Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 11=31 (1865)

Heft: 10

Artikel: Kreisschreiben des eidg. Militärdepartments an die Militärbehörden der

Artillerie und Kavallerie stellenden Kantone

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-93663

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

berr Luthi, Bernhard, von Lupelfiuh, in Brieng, | Areisichreiben des eidg. Militardepartements jum Bataillondarat ber Landwehr.

Bet, Guftav, von Biel, in Grindelwald, jum Argt ber Pontonniere.

Leuenberger, Uluffes, von Wangenrich, in Big= len, zum Arzt ber Artillerie.

Brevetirung.

Berr Lehmann, Johann, von und in Rubtligen, jum Unterlieutenant der Dragoner der Referve.

Beförberungen.

Auszug.

Bataillon Nr. 16.

Berr Trofch, Johann, von Thunftetten, in Latten= bach, jum Oberlieutenant.

Reufomm, Gugen, von Unterhallau, in Bern, gum erften Unterlieutenant.

Bataillon Nr. 37.

Berr Wiedmer, August, von und in Sumiswalb, zum ersten Unterlieutenant.

In der Landwehr.

Artiflerie.

Berr Probft, Edmund Emil, von Finfterhennen, in Bern, zum Oberlieutenant.

Streiff, Martin, von Glarus, in Thun, jum ersten Unterlieutenant.

Schneiber, Alexander, von Biglen, in Biel, jum erften Unterlieutenant.

Bergog, Rubolf Samuel, von und in Langen= thal, zum erften Unterlieutenant.

Brevetirung.

Berr Müller, Christian, von Boltigen, in Rlein= weißenbach, gum zweiten Unterlieutenant ber Reserve, Bataillon Nr. 89.

an die Militarbehörden der Artillerie und Ravallerie fellenden Rantone.

Als eines ber Mittel gur Regulirung bes Pferde= bienstes ber Armee - welchem Dienste wir in Folge bes bezüglichen Postulates ber Bundesversammlung unsere besondere Aufmerksamkeit gewidmet haben ift die einheitliche Instruktion der Pferde=Urzt=Aspi= ranten erfannt worben.

Dieje Afpiranten wurden bisher in Artillerie= und Ravallerieschulen, je nachbem fie ber einen ober an= bern Waffe zugetheilt waren, instruirt, allein nicht auf eine ber Wichtigkeit und Tragweite ber Berrich= tungen ber Militarpferbargte entsprechenbe Beife. hauptzwed befagter Schulen mar bie Bilbung ber Refruten=Mannschaft, man fonnte baher ben Pferb= Arzt=Afpiranten nicht die erforderliche Aufmerksam= feit schenken, ihre Instruktion war baber unvollstän= big und namentlich feine einheitliche.

Um biesen Uebelständen abzuhelfen hat bas De= partement nun beschlossen, versuchsweise ben bieß= jährigen Beterinar=Afpiranten einen befondern Un= terricht geben zu laffen und zwar in Thun, mah= rend ben erften brei Wochen bes Rurfes fur Artil= lerie-Offiziere-Afpiranten II. Alaffe. Es labet Sie baber ein, Ihre Pferdarat=Ufpiranten ftatt in bie be= treffenden Artillerie= ober Ravallerieschulen zu fenden, auf ben 6. August 1. Jahres nach Thun zu beor= bern, wo fie fich Mittage bem herrn eibgen. Dber= ften Sammer, Rommandanten bes Artilleric=Offi= ziere-Afpiranten=Rurfee, bem fie biegiplinarisch zc. unterstellt find, zur Berfügung zu ftellen haben.

Um 27. August werden fie aus bem eiba. Dienste entlaffen. Die Namen ber Beorberten wollen Gie und gefälligft mittheilen.

Bücher: Anzeigen.

In unserm Verlage find so eben erschienen:

Lebrbuch der Geometrie

mit Ginschluß der Coordinaten-Theorie und der Regelschnitte.

Bum Gebrauch bei ben Bortragen an ber vereinigten Artillerie= und Ingenieur=Schule und jum Gelbft= unterricht bearbeitet

von Dr. R. S. M. Afchenborn,

Professor am Berliner Rabettenhause, Lehrer und Mitglied ber Studien-Kommission ber vereinigten Artillerie- und Ingenieur=Schule.

> Zweiter, britter und vierter Abschnitt: Die Stereometrie, die Coordinaten-Theorie und die Regelschnitte.

> > 341/2 Bogen. gr. 8. geh. Preis 2 Thir. 28 Sgr.

Ronigl. Beh. Ober-Hofbuchbruckerei (R. v. Deder.) Berlin, Juni 1864.